

Bonn - 02.05.2014 - 21:59 Uhr

ZUSCHAUER UNTERWEGS**Das ist Bonns jeckstes Theaterprojekt**

Eine Szene aus "Schatten::Frau" mit Birte Schrein am Rhein.
Foto: Bonner Kultur

Was soll ich machen? Soll ich die hübsche Schauspielerin Mareike Hein wirklich küssen? Wir stehen in Bad Godesberg am Rheinufer. Unter uns knirschen die Kiesel.

Sie hat ein bunt gemustertes 50er Jahre-Kleid an, die blonden Haare sind gewellt, der Mund knallrot geschminkt. Sie sagt: „Willst du, dass deine Lippen auch rot sind?“ Unsere Münder trennen höchstens 20 Zentimeter.

Wir sind Teil eines faszinierenden Theaterexperimentes, wie es Bonn noch nicht erlebt hat. Es heißt „Schatten::Frau“ und geht so: Im Abstand von 15 Minuten wird jeweils ein Zuschauer auf eine Art Schnitzeljagd oder künstlerische Peep-Show geschickt.

Ich bekomme Kopfhörer aufgesetzt und einen Empfänger umgehängt. Musik erklingt, eine Stimme leitet mich zu einem Container vor den Kammerspielen. Dort steht ein leeres Bett, aus dem eine junge Frau offenbar gerade entflohen ist.

Die Stimme im Kopfhörer leitet mich zu einer Limousine. Der Chauffeur lässt mich einsteigen. Ich steige ein, wir fahren durchs noble Godesberg zum Rhein. Wieder lotst mich die Stimme. Diesmal zum Rheinufer. Dort steht die hübsche Schauspielerin.

Und plötzlich wird mir klar: Sie meint nicht mich mit ihren mädchenhaften Flirtversuchen. Sondern Helmut Kohl. Denn das Stück von Lothar Kittstein (Text) und Bernhard Mikeska (Regie) beschreibt das Leben der Hannelore Kohl. Sie ist die Schattenfrau, die dem Einzel-Zuschauer in dieser und zwei weiteren Stationen in verschiedenen Lebensabschnitten präsentiert wird. Jutta Keiling und Birte Schrein spielen die älter und immer verzweifelter werdende Frau Kohl, die sich am Ende umbringt.

Nach 60 Minuten ist es vorbei. Ich ziehe die Kopfhörer ab und gleite langsam wieder in die reale Welt zurück – irritiert, immer noch ein wenig verunsichert, aber absolut fasziniert! Dieses Theater geht unter die Haut!

Artikel URL: <http://www.express.de/bonn/zuschauer-unterwegs-das-ist-bonns-jeckstes-theaterprojekt,2860,27014626.html>

Copyright 2013 EXPRESS. Alle Rechte vorbehalten.